



## Unser Freizeitpark Wengsee ist wieder geöffnet!

Hereinspaziert zur schönsten Beschäftigung des Sommers! Seit 26.05.2018 ist unser idyllischer Freizeitpark Wengsee wieder für alle Badebegeisterten Sommerfreunde auf „Betriebs-temperatur“.

Egal ob schwimmen, toben, relaxen oder einfach nur die Sonne genießen. Hier ist für jeden Geschmack etwas mit dabei!



Für den heurigen Betrieb wurde daher unter Anderem z.B. der urige Sprungturm grunderneuert, sowie div. Chill-Out-Areas mit Hängematten eingerichtet.

**Schaut doch vorbei und genießt ein kleines Stück Werfenweng mit uns!**



## Der Bürgermeister informiert

Liebe Werfenwengerinnen, liebe Werfenwenger, die vergangenen Tage war ich bei einer Tagung der „Zukunftsorte Österreichs“ in Neckenmarkt und Raasdorf im Burgenland. Es wurden uns wunderschöne Beispiele der Dorfgestaltung und der Zukunftsentwicklung kleiner Dörfer gezeigt. Was mir dort besonders aufgefallen ist, ist die Freude der Einheimischen über die Gestaltungsmaßnahmen der Dörfer. Genau in diesen Tagen wurden auch bei uns weitere Gestaltungsmaßnahmen umgesetzt: Die neu gestaltete Dorfstraße im Ortszentrum wurde asphaltiert, bald wird sie fertig sein. Natürlich habe ich nicht überhört, dass für viele die Baustelle schon zu lange dauert, da geht's auch mir so. Und selbstverständlich muss es auch nicht jedem gefallen. Dennoch stimmt es mich traurig, wenn ich dann höre, dass derzeit sehr viel über die Gestaltungsmaßnahmen geschimpft wird. Ganz anders, als in den Zukunftsorten im Burgenland. Ich lade euch alle ein, sich nach der Fertigstellung der Maßnahmen ein Urteil zu bilden, ich bin mir sicher, es wird dann auch viele Werfenwengerinnen und Werfenwenger geben, die sich über die gelungene Gestaltung freuen.

Nun zu einem ganz anderen Thema. Für das Projekt „W<sup>3</sup>-Shuttle“ - das ist die Ausweitung des bewährten Werfenweng-Shuttles auf die Nachbargemeinden Pfarwerfen und Werfen - sind zwischenzeitlich wichtige Beschlüsse gefasst worden. So hat der Regionalverband die Aufnahme dieses Angebotes in den

Pongau-Takt beschlossen. Auch wurde das Projekt in verschiedenen Gremien der Nachbargemeinden beraten und für gut befunden. Die nächsten Schritte sind jetzt die Ausschreibung der Leistung sowie die Verhandlungen mit dem Land Salzburg über zusätzliche Finanzierungsbeiträge. Der Start des W<sup>3</sup>-Shuttles ist noch immer für Dezember 2018 geplant und auch machbar. Für Werfenweng wird das Shuttle-Angebot deutlich verbessert, in dem es zusätzlich zum bestehenden Angebot nach Bischofshofen eine Verbindung in jeder zweiten Stunde nach Werfen-Bahnhof und Markt geben wird.

Die Sommersaison hat wieder begonnen. Wir werden auch heuer im Sommer hoffentlich wieder viele Gäste bei uns willkommen heißen. Auch wenn der Tourismus nicht für alle gleich wichtig ist, Werfenweng lebt wirtschaftlich davon, dass viele Gäste zu uns kommen, sich wohl fühlen und mit einer guten Meinung über Werfenweng nach Hause fahren. Denn die beste und billigste Werbung ist die Empfehlung an Freunde und Bekannte.

Ich darf Euch allen und auch unseren Gästen in Werfenweng einen schönen und erholsamen Sommer wünschen!



**Euer Bürgermeister  
Peter Brandauer**

## Kennt Ihr schon unsere Gemeinde - App?



**Lass dir die neusten Informationen über unsere Gemeinde direkt auf dein Handy senden!**

Unsere App **Gemeinde24** beinhaltet u. a. Mülltermine, Veranstaltungen und aktuelle Ereignisse!



### So geht's:

- 1.) Suchen Sie im **Apple App Store** oder **Google Play Store** nach „Gemeinde24“ und starten Sie die Installation.
- 2.) Öffnen Sie anschließend das **Gemeinde24-Symbol** auf Ihrem Bildschirm.
- 3.) Beim ersten Öffnen zeigt Ihnen die **Hilfefunktion** welche **Möglichkeiten Gemeinde24** bietet.
- 4.) Geben Sie im Suchfeld Ihre **Gemeinde** ein.

Sollten Sie weitere Informationen oder Hilfe benötigen melden Sie sich im Gemeindeamt unter: **06466/414!**





### Kinderfreundliche Gemeinde



Das Audit **familienfreundliche Gemeinde** ist ein kommunalpolitischer Prozess für österreichische Gemeinden, Marktgemeinden und Städte. Ziel des Audits ist es, familienfreundliche Maßnahmen in der Gemeinde zu integrieren und den Bedarf an weiteren zu ermitteln.

- ✓ **Aktive Beteiligung aller Generationen**
- ✓ Stärkere Identifikation der BürgerInnen mit der Gemeinde als Lebensraum aller Generationen
- ✓ **Ansiedelung statt Abwanderung** - Familienfreundliche Maßnahmen tragen dazu bei, dass sich Familien mit Kindern in der Gemeinde ansiedeln und bleiben
- ✓ Erhöht die **Attraktivität** der Gemeinde als **Wirtschaftsstandort** und schafft **Wettbewerbsvorteile als Tourismusdestination**
- ✓ Erhöht die Lebensqualität in der Gemeinde für alle Generationen
- ✓ **Auszeichnung mit staatlichem Gütezeichen**

- ✓ Familienbewusstsein wird langfristig in der Gemeinde verankert
- ✓ **Passgenaue und individuelle Lösungen** für jede Gemeinde
- ✓ Umfassende Überprüfung und Darstellung der vorhandenen familienfreundlichen Maßnahmen
- ✓ Bedarfsgerechte **Weiterentwicklung** und **Nachhaltigkeit**



**Alle Familien sind recht herzlich dazu eingeladen, sich an diesem Audit zu beteiligen, um gemeinsam neue Maßnahmen zu besprechen und festzulegen!**

## Aufruf: Kinderbücher für Lese-Gondel



Um die **Lese-Gondel** beim Skimuseum auch für Kinder wieder attraktiver zu gestalten, sind wir auf der Suche nach Kinderbüchern.

Wenn jemand Bücher hat, die er gerne zur Verfügung stellen möchte, bitte in der Volksschule Werfenweng abgeben!

**Herzlichen Dank!**





## Interview mit Thomas Kern, Stellvertreter der Obmann des Stammgästeclubs Werfenweng



### Seit wann bist du Stammgast in Werfenweng?

Das erste Mal war ich im Winter 1972 in Werfenweng und seit dem komme ich mindestens fünf Mal im Jahr nach Werfenweng.

Der Ort ist für mich einzigartig, da man als Gast kommt und als Freund geht. Man fühlt sich in Werfenweng

willkommen und sehr gut aufgehoben, das unterscheidet Werfenweng von vielen anderen Urlaubsorten, darüber sind sich übrigens alle Stammgäste einig. Die Werfenwenger lassen einen ganz selbstverständlich am Dorfleben teilhaben, daher kommen wir jedes Mal wieder gerne hierher.

### Wie ist der Stammgästeclub Werfenweng entstanden?

Der Stammgästeclub Werfenweng ist dank Bürgermeister Dr. Peter Brandauer entstanden. Im Mai 2003 hat Peter den Stammgästeclub Werfenweng ins Leben gerufen.

### Warum sollten die Gäste Mitglieder des Stammgästeclubs Werfenweng werden?

In erster Linie aus Verbundenheit zum Ort und um gemeinsam mit anderen Stammgästen Werfenweng zu erleben.

Nachdem man mindestens 5 Jahre Urlaub in Werfenweng gemacht hat, kann man beim Tourismusverband oder direkt beim Stammgäs-

teclub Werfenweng einen Aufnahmeantrag stellen, welcher vom Vorstand des Stammgästeclubs bearbeitet wird.

### Welche Aktivitäten organisiert der Stammgästeclub Werfenweng das ganze Jahr über?

Der Stammgästeclub Werfenweng organisiert sehr viele Aktivitäten, wie zum Beispiel das jährliche Eisstockschießen im Dezember oder das erste Sommerfest in diesem Jahr, zu dem jeder recht herzlich eingeladen ist.

### Heuer findet das erste Sommerfest statt. Was habt ihr hierzu in Planung?

Das nächste Event ist das Sommerfest am 22. Juli. Dazu sind alle Gäste und Einheimische recht herzlich eingeladen. Es gibt sechs Stunden Programm mit drei Musikkapellen, Grillspeisen und jeder Menge Spaß auf der Stoa Alm. Die Intention ist, dass alle zusammenkommen und ein gemeinsames Fest feiern – Gäste und Einheimische sollen zusammen einen unterhaltsamen Tag verbringen. Viele Stammgäste kommen öfter im Jahr nach Werfenweng und viele Einheimische und Gäste kennen sich bereits vom sehen. Das Sommerfest soll allen die Gelegenheit bieten ins Gespräch zu kommen und sich kennenzulernen.

Lieber Thomas, vielen Dank für das Interview und wir freuen uns auf das Sommerfest!

### Reminder:

**22. Juli 2018 Sommerfest auf der Stoa Alm Terrasse**



## Erste große Sommerübung der Lawinen- und Vermisstensuchhundestaffel Salzburg (LVHS)

**Für die erste große Sommerübung dieses Jahres reisten die Hunde und Hundeführer der Lawinen- und Vermisstensuchhundestaffel Salzburg auf das Hochplateau von Werfenweng. Sowohl für die Flächenhunde als auch die Mantrailer boten sich erstklassige Trainingsmöglichkeiten.**

Die Tage werden wieder länger, der Schnee weniger und die Temperaturen klettern über die 20 Grad Marke. Perfekte Bedingungen um die Suchhundeteams der Lawinen- und Vermisstensuchhundestaffel Salzburg wieder an die Sommerarbeit heranzuführen. Für die erste große Sommerübung dieses Jahres wählte das Organisationsteam heuer Werfenweng. „Wir waren heuer im Winter bereits schon einmal hier und schon da hat alles perfekt funktioniert. Die Gemeinde und der Tourismusverband unterstützen uns in allen Belangen. Darum wollten wir die Zwischensaison nutzen um auch im Sommer heroben zu trainieren“, sagt Organisator Matthias Leinich und ergänzt: „ich bedanke mich natürlich auch bei den Grundbesitzern und der zuständigen Jägerschaft. Es ist nicht immer leicht ein geeignetes Gelände zu finden und noch alle Erlaubnisse einzuholen.“

### **Perfekt für Flächen- und Mantrailhunde**

„Wir bilden Flächensuchhunde und Mantrailer für den Realeinsatz aus“, erklärt Ausbilderin Carolin Scheiter. „Während die ersten ohne Leine große, zumeist Waldflächen abstöbern, suchen



Organisator Matthias Leinich

die Mantrailhunde eine spezifische Person. Das passiert an einer langen Leine und funktioniert auch noch nach vielen Stunden mitten durch eine Stadt oder Ortschaft“, spezifiziert die langjährige Ausbilderin. Ein Gelände zu finden in dem beide Suchsparten gute Trainingsmöglichkeiten vorfinden ist schwierig - Werfenweng war perfekt. Während die Flächentuch-Teams die Wälder oberhalb des Heizkraftwerkes absuchten hielten sich die Mantrail-Teams im Ortskern auf. „Die räumliche Nähe ist ideal, weil wir die Versteckpersonen leichter austauschen können und auch die Zusammenarbeit dieser beiden Suchformen optimal trainieren können. Für den Einsatz kann diese Zusammenarbeit zwischen Fund oder Nicht-Fund entscheiden. Auch aus kameradschaftlichen Gründen ist es fein, wenn wir alle gemeinsam trainieren können“, sagt Organisator Leinich, der zusätzlich für die Ausbildung der Mantrailer zuständig ist.

### **365 Tage im Jahr für in Not geratene Menschen im Bundesland**

Die Lawinen- und Vermisstensuchhundestaffel Salzburg feiert im Jahr 2014 ihr 60-jähriges Bestehen und ist damit die älteste Rettungshundeorganisation im Bundesland Salzburg. Anlass für die Gründung der ehrenamtlich arbeitenden Rettungsorganisation war das große Lawinenunglück am Dachstein im Jahre 1954, bei dem 13 Menschen den „weißen Tod“ starben. Aus einer anfangs kleinen Gruppe von Idealisten hat sich heute eine solide Einsatzorganisation mit erfahrenen Hundeführerinnen und Hundeführern entwickelt, denen es an Nachwuchs nicht mangelt. Die Staffel ist dem Katastrophenreferat der Salzburger Landesregierung unterstellt.



Andreas Schmidauer schickt „Haggis“ auf die Suche



Einsatz-Mantrailer Thomas Alber mit seinem „Leo“

## VOLKSSCHULE Werfenweng

### Aktion Sauberes Salzburg

Anfang April machten sich alle Schülerinnen und Schüler auf, um Spielplätze, Wege und Felder im Umkreis der Schule zu säubern. Ausgerüstet mit Handschuhen, Müllsäcken und Greifwerkzeugen starteten die Klassen in unterschiedliche Richtungen. Dabei wurden insgesamt acht Müllsäcke gefüllt.



Unter den Fundstücken befanden sich Glasflaschen, Plastikflaschen, Zigaretten, Raketen, Böller, Dosen, Taschentücher und sogar eine Einwegwindel!



Die Kinder waren entsetzt über die enorme Menge an Müll, die sie in so kurzer Zeit in einem relativ kleinen Bereich fanden.

So leisteten sie einen wertvollen Beitrag zur sauberen Umwelt und wurden dafür von der Gemeinde mit einem Eis belohnt!

## Erfindungen verändern unser Leben

Unter diesem Motto stand der 48. Internationale Raiffeisen-Jugendwettbewerb, an dem sich alle Schülerinnen und Schüler beteiligten.

Ronja Brandauer wurde von der Jury zur Schulsiegerin gekürt.

Weitere Klassensiege erreichten Simon Salchegger, Selina Grünwald, Michaela Huber und Max Strasser.



## Erstkommunion

Am 10. Mai feierten sieben Schülerinnen und Schüler das Fest der Erstkommunion.

Bei strahlendem Sonnenschein wurde der Festzug von der Trachtenmusikkapelle Werfenweng zur Kirche begleitet.

Das Thema der Erstkommunion „Kunterbunt ist Gottes Garten“ wurde von der Religionslehrerin Michaela Bergmüller vorbereitet und gemeinsam mit den Kindern umgesetzt.

Im Anschluss an den Gottesdienst gab es eine Agape am Gemeindeplatz. Die Getränke wurden von der Gemeinde Werfenweng gesponsert. Kuchen, Brötchen und andere Leckereien wurden von den Familien der Erstkommunionkinder vorbereitet und von den Mitgliedern des Pfarrgemeinderates verteilt.

Die Trachtenmusikkapelle sorgte auch hier für die musikalische Umrahmung.

Herzlichen Dank an alle freiwilligen Helferinnen und Helfer ohne die dieses Fest nicht in dieser Form durchführbar gewesen wäre!



## Schule am Bauernhof

Die Schülerinnen und Schüler der 1. und 2. Schulstufe durften heuer im Rahmen des Unterrichts den Bauernhof von Conny Rohmoser in St. Johann insgesamt viermal besuchen. Zu jeder Jahreszeit erwartete die Kinder ein sehr lehrreiches Programm, das mit allen Sinnen erlebt werden konnte.

So wurde im Herbst Marmelade eingekocht und im Winter Brot gebacken. Im Frühjahr drehte sich alles um das Thema „Henne und Ei“ und beim vierten Besuch pflanzten die Kinder Kräuter und Erdäpfel.

Natürlich durften Besuche im Stall, das Füttern der Hoftiere und eine gemeinsame Jause bei keinem der Bauernhoftage fehlen.



## Ostereier bemalen im Bergressort



Am 23.03.2018 waren die Kinder der VS Werfenweng zu Gast im Travel Charme Bergressort. Die Kinder schmückten den dortigen Osterbaum begeistert mit ihren selbstbemalten Ostereiern.

## SMS Werfen siegt bei den Landesmeisterschaften im Bouldern

Am 20.03. fanden die diesjährigen Landesmeisterschaften im Bouldern in Hof statt.

Das Team der SMS Hof hatte sich für den Wettkampf bestens vorbereitet und somit konnte der Bewerb zügig und für uns entspannt durchgeführt werden.

Wir waren im heurigen Jahr mit insgesamt **4 Teams** bei diesem Event vertreten.

**2 Teams in der Kat 1** (1. und 2. Klasse) und **2 Teams in der Kat 2** (3. und 4. Klasse)

Jeweils 4 Schüler/innen bildeten ein Team, wobei jeder 4 unterschiedliche Boulder in einer Zeit von 90 Sekunden zu klettern hatte. Das schlechteste Ergebnis pro Boulder wurde für die Endwertung gestrichen.



In der Kategorie 1 erkletterten wir den Landesmeistertitel und den **4.Platz**.

Wir gratulieren dem **Siegerteam**:

**Auer Leonie, Windhofer Anna, Rettenbacher Sebastian und Buchebner Jonas.**

In der Kategorie 2 sicherten wir uns ebenfalls den Landesmeistertitel ganz knapp vor der NMS Golling und der HIB Saalfelden - das war eine Riesenüberraschung für uns.

Unser zweites Team belegte in dieser Kategorie den guten **5.Platz**.

### Landesmeister Kat:1



### Landesmeister Bouldern

**Das Siegerteam bildete Fluch Valentina, Hafner Sandro, Pfuner Maximilian und Politt Christoph.**

Als Landesmeister haben wir uns für das **Bundesfinale**, einem Schulolympic- Bewerb, vom 04. bis 06.06.18 in Saalfelden qualifiziert und werden dort mit unserem besten Schulteam antreten. Wir freuen uns schon sehr darauf.

**Gratulation an alle unsere Boulderer. Ihr habt das super gemeistert!**

*Deutinger Herbert*

## Turn10 — 3. Rang bei Bundesmeisterschaften

### Sensationeller 3. Rang bei den Bundesmeisterschaften im Turn 10 für die Schüler der Sport-Mittelschule Werfen

Wolfurt (Vorarlberg) war vom 16.04. – 18.04.2018 der Austragungsort für die diesjährigen Turn 10 – Schulolympics - Bundesmeisterschaften. Mit der Teilnahme daran, hatte sich für uns ein Traum erfüllt!

Denn seit der ersten Klasse war das Ziel, an den Österreichischen Meisterschaften einmal teilnehmen zu können, in den Köpfen meiner Schüler verankert.

3 Jahre lang konnten sie in ihrer Kategorie jeweils den Bezirks- sowie den Landesmeistertitel für sich verbuchen.

Mit dem Landesmeistertitel im heurigen Jahr und der höchsten Punktezahl bei allen 3. und 4. Klassen, qualifizierten wir uns für den **wichtigsten Wettkampf des österreichischen Schulturnens**.

Ausdauer, Ehrgeiz und viel Engagement war in der Vorbereitung notwendig.

Ich darf mich an dieser Stelle bei all meinen Schülerinnen und Schülern der 3B Klasse bedanken, denn ohne die gegenseitige Unterstützung und auch das Verständnis, wäre der Feinschliff nicht möglich gewesen.

Am Wettkampftag gelang es allen Teammitgliedern **ihre Leistung optimal abzurufen** und wir schafften es tatsächlich den **ausgezeichneten 3. Rang in der Kategorie der Sportklassen** zu erturnen!

Bei diesem starken Teilnehmerfeld eine famose Leistung.

#### Unser Team:

**Gschwandtner**

**Thomas**

**Saller Josef**

**Walkner Alexander**

**Weissacher David**

**Politt Christoph**

**Mayr Christian**



Neben dem Turnbewerb hatten unsere Schüler auch die Möglichkeit eine der modernsten Kunstturnhallen Österreichs kennenzulernen. Dort konnten sie selber einiges ausprobieren und Nachwuchsturner/innen bei ihrem Training beobachten.

Weiters wurde als **Rahmenprogramm** eine Bowlingeinheit, sowie eine Schlossführung in Wolfurt angeboten.

Ein großer Dank gebührt den sechs Jungs zu ihrem professionellen Auftreten während der gesamten Veranstaltung.

Wir sind sehr stolz und freuen uns mit euch und euren Eltern über die tolle Platzierung.

*Deutinger Herbert*



Christian und Christoph beim Überschlag



## Klima Kids—Kindergarten Werfenweng

Der Kindergarten Werfenweng hat sich entschieden bei dem **Projekt Klima Kids** vom Verein LEADER Lebens.Wert.Pongau unter der Leitung von Maislinger Cathrine (Geschäftsführerin) und Michaela Frahndl (Projektkoordinatorin) teilzunehmen. Umwelt- und Klimaschutz, sowie die damit eng verbundenen Themen **Mobilität, Energie** und **Landwirtschaft** stellen interessante und gleichzeitig wichtige Bereiche für die Arbeit mit Kindern dar. Durch die bewusste Auseinandersetzung mit unserer **Umwelt** lernen Kinder diese zu schätzen und in weitere Folge sie auch zu schützen. Damit kann nicht früh genug begonnen werden, denn die Kinder sind es, die in den kommenden Jahren durch ihr Verhalten und ihren Lebensstil über die Zukunft der Erde mitentscheiden.



Quelle: Marc Tollas, Pixelio.de

Bei dem Projekt sind die Kinder sozusagen die „Klimazwerge“. Die Klimazwerge müssen die „Klimafee“ bei ihrer Aufgabe, die Umwelt und unser Klima zu schützen, tatkräftig unterstützen. Die Kinder tauchen in die „Welt der Klimazwerge und Klimafeen“ ein. Auf die Kinder warten spannende Spiele, Geschichten und Experimente sowie ein Puppentheater. Das Puppentheater mit dem Klimakasperl und der Klimafee bietet den Kindern auf spielerische Art und Weise die Möglichkeit, sich mit Umwelt- und Klimaschutz zu beschäftigen.

Der Klimakasperl und die Klimafee besuchen uns am **Mittwoch, dem 6. Juni 2018** im Kindergarten Werfenweng und wir sind schon gespannt, was die Kinder und auch wir, das Kindergarten team, alles erleben werden.



Mit lieben Grüßen  
Leiterin Michaela Praßl mit Team



LAG Lebens.Wert  
**PONGAU**

## Sommerpraktikum Bauhof Werfenweng



Die Gemeinde Werfenweng vergibt im Sommer mehrere Praktikumsstellen für den Außendienst!

### Du bist:

- ✓ Verlässlich
- ✓ Selbstständig
- ✓ Strukturiert
- ✓ Genau?



### Dich Interessieren:

- ✓ Grünraumbewirtschaftung und -pflege

- ✓ Straßenreinigung
- ✓ Mithilfe bei sonstig anfallenden Tätigkeiten rund um den Bauhof?

### Dann bewirb dich!

Wenn Sie interessiert sind, freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung samt Lebenslauf, Zeugnissen, etc., die Sie bitte **bis 06.07.2018** – ausschließlich elektronisch – an die Gemeinde Werfenweng, [amtsleitung@werfenweng.gv.at](mailto:amtsleitung@werfenweng.gv.at), richten.

Für Rückfragen steht Ihnen die Amtsleiterin Frau Mag. Angelika Schroth unter der Telefonnummer 06466 / 414-11 zur Verfügung.

## Stellenausschreibung Kindergarten Werfenweng



Der Gemeindekindergarten Werfenweng sucht ab Herbst 2018 eine

### KindergartenpädagogInnen (Assistenz)

#### Wir erwarten:

- ✓ Abgeschlossene Ausbildung zur/m KindergartenpädagogIn
- ✓ Berufserfahrung von Vorteil
- ✓ EDV-Kenntnisse
- ✓ Bereitschaft zur beruflichen Fortbildung
- ✓ Fähigkeit gemäß gesellschaftlicher und lokaler Gegebenheiten sowie wissenschaftlicher und praxisorientierter Erkenntnisse Bildungsqualität im Kindergarten weiter zu

entwickeln

- ✓ Fähigkeit zur Zusammenarbeit mit den MitarbeiterInnen der Kinderbetreuungseinrichtung, Eltern, Träger, mit weiteren Bildungseinrichtungen, u.a.)
- ✓ Bei männlichen Bewerbern abgeschlossenen Grundwehr- oder Zivildienst

Die Entlohnung erfolgt nach dem Salzburger Gemeindevertragsbedienstetengesetz, Entlohnungsschema kp, **Beschäftigungsausmaß 87,5%**. Wenn Sie interessiert sind, freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung samt Lebenslauf, Zeugnissen, etc., die Sie bitte **bis 06.07.2018** – ausschließlich elektronisch – an die Gemeinde Werfenweng, [amtsleitung@werfenweng.gv.at](mailto:amtsleitung@werfenweng.gv.at), richten.

Für Rückfragen steht Ihnen die Amtsleiterin Frau Mag. Angelika Schroth unter der Telefonnummer 06466 / 414-11 zur Verfügung.

## Stellenausschreibung Kindergarten Werfenweng



Der Gemeindekindergarten Werfenweng sucht ab Herbst 2018 eine

### KindergartenpädagogInnen (Durchführung der frühen sprachlichen Förderung)

#### Wir erwarten:

- ✓ Abgeschlossene Ausbildung zur/m KindergartenpädagogIn
- ✓ Abschluss des Lehrgangs/ Seminarreihe „Frühe sprachliche Förderung“ sowie Berufserfahrung von Vorteil
- ✓ Fachliche Qualifikation für die Sprachförderung: BAKIP bzw. pädagogische Grundqualifikation (Lehramt für Volksschule, Sonderschule, Bachelorstudium Pädagogik)
- ✓ EDV-Kenntnisse
- ✓ Bereitschaft zur beruflichen Fortbildung
- ✓ Fähigkeit gemäß gesellschaftlicher und

lokaler Gegebenheiten sowie wissenschaftlicher und praxisorientierter Erkenntnisse Bildungsqualität im Kindergarten weiter zu entwickeln

- ✓ Fähigkeit zur Zusammenarbeit mit den MitarbeiterInnen der Kinderbetreuungseinrichtung, Eltern, Träger, mit weiteren Bildungseinrichtungen, u.a.)
- ✓ Bei männlichen Bewerbern abgeschlossenen Grundwehr- oder Zivildienst

Die Entlohnung erfolgt nach dem Salzburger Gemeindevertragsbedienstetengesetz, Entlohnungsschema kp, **Beschäftigungsausmaß 40 %**. Wenn Sie interessiert sind, freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung samt Lebenslauf, Zeugnissen, etc., die Sie bitte **bis 06.07.2018** – ausschließlich elektronisch – an die Gemeinde Werfenweng, [amtsleitung@werfenweng.gv.at](mailto:amtsleitung@werfenweng.gv.at), richten.

Für Rückfragen steht Ihnen die Amtsleiterin Frau Mag. Angelika Schroth unter der Telefonnummer 06466 / 414-11 zur Verfügung.

### Werfenweng holt sich die Gesamtwertung beim Salzachtaler Kindercup

Die Kinder des Schiclubs Werfenweng holten sich heuer den 1. Platz in der Gesamtwertung. Letztes Jahr noch knapp geschlagen von Goldegg, konnten die Kinder sich dieses Jahr revanchieren. Vor dem letzten Rennen in Mühlbach noch an 2. Stelle, konnten sie mit super Leistungen beim letzten Rennen, den Schiclub aus Goldegg in der Gesamtwertung noch überholen. Den 3. Platz sicherten sich die St. Johanner. Der Salzachtaler Kindercup besteht aus 5 Rennen, diese setzen sich zusammen aus 1 Slalom, 1 Parallelsalom, 1 Vielseitigkeitslauf und 2 Riesentorläufe. Insgesamt wurden in der Gesamtwertung 8 Stockerlplätze erkämpft.

**Der Trainer, Gschwandtner Balthasar (Hausa) trainiert den ganzen Winter mit über 20 Kindern. Voll motiviert können die Kinder ihr Gelerntes bei den verschiedensten Rennen zeigen und sich mit den anderen Kids messen!**

#### Stockerlplätze in der Gesamtwertung nach 5 Rennen:

2. Platz Hallinger Peter (m/2010), 2. Platz Rettensteiner Sophia, 3. Platz Hallinger Hanna (w/2009),
3. Platz Weissacher Elisa (w/2008), 1. Platz Gschwandtner Lara, 3. Platz Schwarzenberger Sally (w/2007), 3. Platz Huber Luis (m/2007),
3. Platz Seidl Lukas (m/2006)



## E5— Audit: Kommunale Gebäude und Anlagen



### E5-Audit Werfenweng

Das e5-Team der Gemeinde Werfenweng ist stolz, dass seit dem letzten e5-Audit vor 4 Jahren viele Maßnahmen für Energieeffizienz und erneuerbare Energie umgesetzt wurden. Wir haben in der Bewertung um 9,3 % zugelegt und nähern uns so konsequent dem fünften „e“.

Der **e5 Maßnahmenkatalog**, welcher der Bewertung zugrunde gelegt wird beinhaltet folgende Handlungsfelder:

- ✓ Entwicklungsplanung und Raumordnung
- ✓ **Kommunale Gebäude und Anlagen**
- ✓ Energieversorgung in Infrastruktur
- ✓ Mobilität
- ✓ Struktur und interne Organisation
- ✓ Kommunikation und Koordination

In der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung haben wir uns mit dem Thema der Entwicklungsplanung und Raumordnung beschäftigt. Dieses mal widmen wir uns dem Handlungsfeld über die kommunalen Gebäude und Anlagen:

#### Stärken:

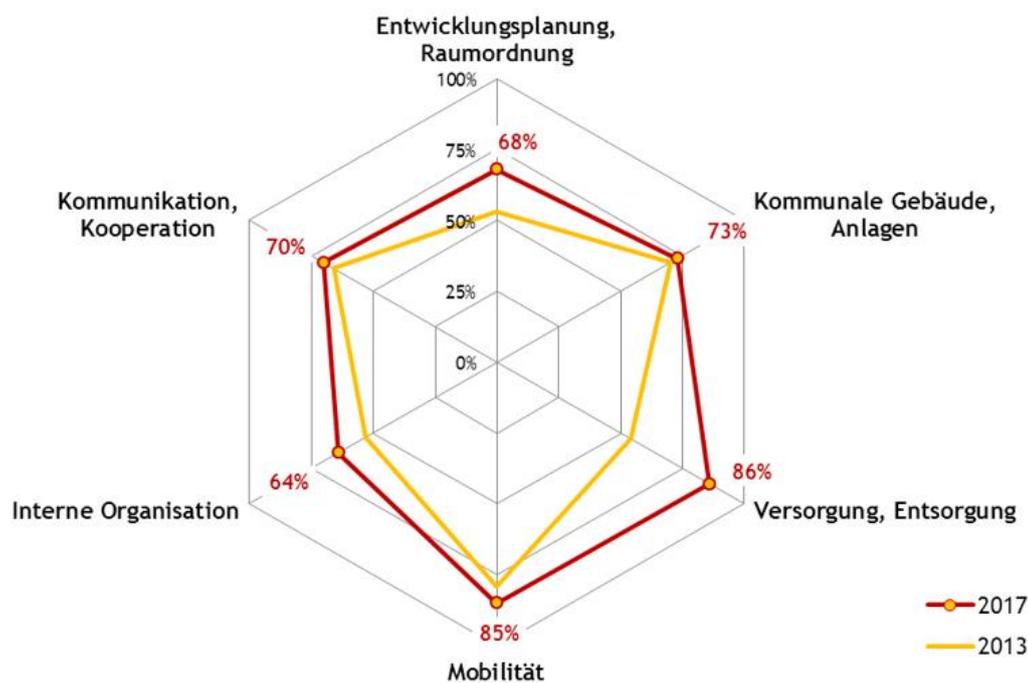
- ✓ Bestandsaufnahme aller öffentlichen Gebäude und Anlagen, Energieausweise vorhanden
- ✓ Klimaaktiv Silber bei Seniorenwohnhaus-Neubau
- ✓ Anschluss aller kommunalen Gebäude an Biomasse-Nahwärme
- ✓ Effizienz Wärme-, Strom und Wasserverbrauch: Kein Gebäude über e5-Grenzwerten; überwiegend unter Zielwerten
- ✓ Energieeffiziente Straßenbeleuchtung, tw. PV-Insel-Beleuchtung

## Potenziale:

- ✓ PV auf kommunalen Gebäuden
- ✓ Klimaaktiv Grundsatzbeschluss
- ✓ Energieausweise aushängen



## Energiepolitisches Profil



## Was die Gemeinde Werfenweng auszeichnet...

- ✓ Vorreiter und Vorbild zum Thema **Sanfte Mobilität**
- ✓ Höchste Dichte an Fahrzeugen mit alternativem Antrieb im Bundesland
- ✓ Gemeindegebäude auf gutem energietechnischen Stand
- ✓ Gemeindegebäude zu 100 % erneuerbar versorgt
- ✓ Pilotgemeinde in Sachen PV-Insel-Straßenbeleuchtung
- ✓ **Haushalts-Energiedatenerhebung** mit repräsentativen Aussagen
- ✓ **Hohe Solaranlagendichte** mit 0,95 m<sup>2</sup>/EW (Rang 3 unter e5-Salzburg)

## Wo die Gemeinde Werfenweng noch Potenziale hat

- ✓ Erstellung eines **Energieleitbildes** mit konkreten Planungszielen
- ✓ Klimaaktiv-Grundsatzbeschluss für Neubau und Sanierung
- ✓ **Photovoltaik** für kommunale Gebäude und Anlagen
- ✓ Regelmäßige e5-Teamsitzungen mit konkreter Maßnahmenplanung
- ✓ Teilnahme an e5-Weiterbildung und -ERFA
- ✓ Kooperationsprojekte mit Bildungseinrichtungen





Auch Heuer finden wieder jeden Dienstag Abend abwechselnd unsere tollen Dorfabende und Platzkonzerte statt. Eine stimmungsvolle und gemütliche Art den Abend ausklingen zu lassen und gemeinsam abzuschalten. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Für die Dorfabende übernimmt heuer wieder Alexander Reitingner (Stoa Alm & Auszeit) die kulinarische Verköstigung aller Besucher. Für den Unterhaltungsgenuss sorgen die

Werfenwenger Dorfmusikanten, der Heimatverein D'Hohenwerfner und die Jungschnalzer des Schnalzervereins Pfarrwerfen!

Neu ist Heuer, dass die Dorfabende bereits um 18:30 Uhr mit einem kulinarischen Teil beginnen, ab 20:00 Uhr startet das Programm.

**Besonders die Werfenwengerinnen und Werfenwenger sind zu den Dorfabenden ganz herzlich eingeladen!**

### Termine:

#### Dorfabende (am Gemeindeplatz):

- ✓ 12.06.
- ✓ 26.06.
- ✓ 10.07.
- ✓ 24.07.
- ✓ 07.08.
- ✓ 21.08.
- ✓ 04.09. (Bauernherbst)
- ✓ 18.09. (Bauernherbst)



#### Platzkonzerte:

- ✓ 19.06. im Restaurant Chilli
- ✓ 03.07. im Stroblhaus
- ✓ 17.07. im Gasthof Schöntal
- ✓ 14.08. im Strobelhaus
- ✓ 28.08. im Strobelhaus (TMK Pöham)
- ✓ 11.09. auf der Stoa Alm Terrasse



## Geld für die Familienkassa

Mit der Broschüre „Geld für die Familienkassa“ stellt Forum Familie den Familien, Einrichtungen, Gemeinden und MultiplikatorInnen eine Übersicht von Finanzhilfen **online** zur Verfügung.

Die Inhalte werden jährlich aktualisiert und sind gegliedert nach:

- ✓ Vor der Geburt
- ✓ Nach der Geburt – Kinderbetreuung
- ✓ Fördertipps für Gesundheit und Pflege
- ✓ Fördertipps beim Wohnen
- ✓ Fördertipps für verschiedene Lebenslagen
- ✓ Fördertipps für Schulkinder
- ✓ Fördertipps für Lehrlinge
- ✓ Fördertipps zur Aus- und Weiterbildung für Erwachsene
- ✓ Ebbe in der Kassa & finanzielle Notlage
- ✓ Finanzielle Erleichterungen für Menschen mit Behinderung



**Zu finden gibt es die Broschüre unter:**

[www.salzburg.gv.at/gesellschaft\\_/Documents/familienkassa.pdf](http://www.salzburg.gv.at/gesellschaft_/Documents/familienkassa.pdf)

**Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte Forum Familie in ihrer Nähe:**

Pongau: [forumfamilie-pongau@salzburg.gv.at](mailto:forumfamilie-pongau@salzburg.gv.at), Tel.: 0664/8284180

## Plattform Geschichte

Das Projekt Plattform-Geschichte ist eine Initiative des Salzburger Bildungswerkes und dem Verein Pongauer Computer-Freunde, mit dem Ziel den Erfahrungs- und Erinnerungsschatz zu heben, zu bearbeiten, für eine breite Öffentlichkeit zugänglich zu machen und somit für die Nachwelt zu erhalten.

Die heutigen politischen Gemeinden sind erst ca. 160 Jahre alt. Ihre Grenzen stimmen vielfach nicht mit historischen Aufteilungen überein. Noch vor 70 Jahren gab es in unserer Region wesentlich mehr Gemeinden als heute. Eine gemeindeübergreifende Erfassung und Erforschung liegt nahe.

Da Geschichte und die Pflege einer adäquaten Erinnerungskultur wesentliche Aufgaben der Erwachsenenbildung sind und in der heutigen Zeit die elektronische Datenverarbeitung Möglichkeiten bietet, Bestehendes zu erfassen, zu ordnen, abzubilden und zu publizieren und so der breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen, hat das Salzburger Bildungswerk, zusammen mit dem Verein Pongauer Computer-Freunde diese Initiative ins Leben gerufen.

**Ziel dieses Projektes ist dabei:**

- ✓ das Finden bestehender Schätze in öffentlichen Einrichtungen und privaten Sammlungen
- ✓ das katalogisieren des Bestandes in Form eines übergreifenden Inventarverzeichnisses
- ✓ das Zusammenfügen der in den Partnergemeinden erstellten Verzeichnisse zu einem allumfassenden Register, durch das Suchende und Interessierte an die richtigen Stellen weitergeleitet werden können



Solltet auch Ihr Zeugen der Zeit Zuhause liegen haben oder euch sogar selbst an diesem Projekt beteiligen wollen, so meldet euch bitte in der Gemeinde Werfenweng (06466/414) oder unter [gemeinde@werfenweng.gv.at](mailto:gemeinde@werfenweng.gv.at)

Unser Gemeindeamt

Parteienverkehr:

Mo - Fr: 08:00-12:00 Uhr

Di: 17:00-19:00 Uhr

Außerhalb der für den Parteienverkehr bestimmten Zeiten sind Termine nach vorheriger, telefonischer Vereinbarung jederzeit möglich.

Kontakte:

Gemeindeamt Werfenweng  
Weng 42, 5453 Werfenweng  
Tel.: 06466/ 414

[gemeinde@werfenweng.gv.at](mailto:gemeinde@werfenweng.gv.at)

Bürgermeister:

[buergemeister](mailto:buergemeister@werfenweng.gv.at)

[@werfenweng.gv.at](mailto:buergemeister@werfenweng.gv.at)

Amtsleitung:

[amtsleitung@werfenweng.gv.at](mailto:amtsleitung@werfenweng.gv.at)

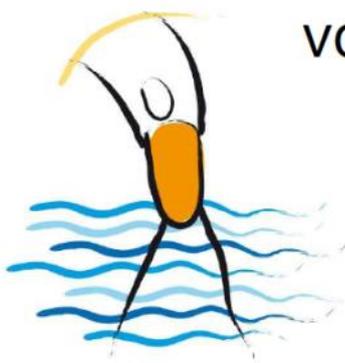
Buchhaltung:



# Wassergymnastik / Aquatraining

Schwimmbad Werfen jeden **DIENSTAG**

von **10:00 - 11:00 Uhr**



Bei Schlechtwetter am Donnerstag

von 10:00 – 11:00 Uhr

Auf Euer Kommen freut sich  
Nicole Giestheuer

(akad. Body- und Vitaltrainerin, ☎ 0676 / 8686 0210)

(Kursbeitrag € 2,- vor Ort zu bezahlen – Danke!)



## Zitat des Monats

Es gehört oft mehr Mut dazu, seine Meinung zu ändern, als ihr treu zu bleiben.

*Friedrich Hebbel*

Impressum: Eigentümer, Herausgeber, Verleger, Herstellung: Gemeinde Werfenweng, Weng 42, 5453 Werfenweng, Tel. 06466/414, e-mail: [gemeinde@werfenweng.gv.at](mailto:gemeinde@werfenweng.gv.at)

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Dr. Peter Brandauer, Redaktion: Mag. Angelika Schroth und Dominik Lassacher  
Bildnachweise: © Tourismusverband Werfenweng/Schartner und Gemeinde Werfenweng